

Pfarrhof | Wald am Arlberg

SONSTIGES BAUWERK UND GEBÄUDE

📍 Obere Gasse 17, 6752 Wald am Arlberg

Nach der Weihe der ersten Kirche 1728 wurde Wald 1737 eine Expositur der Pfarre Dalaas, 1941 eine eigene Pfarrei. 1740 fertiggestellt, diente der Pfarrhof auch als Schule und beherbergte bis ins 21. Jahrhundert 14 Priester, darunter Johann Josef Fiel und Anton Kegele.

Nachdem die **erste Kirche von Wald 1728** geweiht worden war, bemühten sich die Bewohner des Ortes fast zehn Jahre lang um einen eigenen Geistlichen. Diesem Ansinnen stellten sich die Dalaaser entgegen, da sie finanzielle Einbußen befürchteten. 1737 wurde den Waldner die Errichtung einer eigenen Expositur der Pfarre Dalaas zugestanden. 1941 wurde Wald schließlich zur eigenen Pfarrei erhoben. Der erste Geistliche von Wald war der von hier stammende **Johannes Big**. Ihm folgte vorübergehend **Rudolf Lentsch** aus dem Montafon und schließlich **Leonhard Josef Jochum**, der 20 Jahre lang als Seelsorger in Wald wirkte.

Zu Beginn seiner Amtszeit wurde 1739 der Bau des Kuratie-Widums begonnen, des heutigen **Pfarrhauses**. Der aus Wald stammende Zimmermeister **Johann Purtscher** erhielt den Auftrag, „vier gestrickte Gemächer aufeinander“ zu bauen. Im Keller ist die Jahreszahl 1740 ersichtlich, in diesem Jahr wurde das Gebäude offensichtlich fertiggestellt. Zunächst wurde hier auch der **Schulunterricht** abgehalten, bis Wald 1783 ein eigenes Schulgebäude erhielt. Insgesamt waren bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts **14 Priester** in diesem Gebäude wohnhaft. Dabei ragen vor allem die Amtszeiten von **Johann Josef Fiel** (1903 bis 1960) und seinem Nachfolger **Anton Kegele** (1960 bis 2015) heraus.

MEHR ANZEIGEN





Adresse

Pfarrhof | Wald am Arlberg
Obere Gasse 17
6752 Wald am Arlberg